

8 Abwasser

8.1 Abwasserentsorgung (ohne Änderung)

Am Standort der Tierhaltungsanlage fallen folgende Abwässer an:

- Sanitärabwasser (AW1)
- Reinigungsabwasser (AW2)
- Niederschlagswasser (AW3)
- Abschlammwasser (AW4)

Die anfallenden bisherigen Abwasserarten werden unverändert der jeweiligen Verwertung bzw. Entsorgung, Abschlammwasser aus der Abluftreinigung der Gülle zugeführt. Die einzelnen Anfallmengen sind im Kapitel 3 aufgeführt.

8.1.1 Sanitärabwasser (ohne Änderung)

An Sanitärabwasser fallen ca. 40 Liter je Tag und Beschäftigter an. In der Anlage sind 10 Arbeitskräfte beschäftigt.

Der jährliche Anfall an Sanitärabwasser beträgt max. etwa 88 m³ (bezogen auf 220 Arbeitstage). Dieses Abwasser wird in einer abflusslosen Sammelgrube mit 15 m³ Volumen aufgefangen, die nach Abholplan des örtlichen Entsorgungsunternehmens regelmäßig geleert wird.

8.1.2 Reinigungsabwasser (ohne Änderung)

Dieses Abwasser entsteht bei der Reinigung der Stallabteile nach der Ausstallung. Die anfallende Menge kann durch einen sparsamen Umgang beim Einsatz von Reinigungswasser und wassersparende Hochdruckreiniger auch zukünftig reduziert werden. Das Stallreinigungsabwasser ist in den berechneten Gülleanfallmengen bereits berücksichtigt und wird ebenfalls in den Güllelagern zwischengelagert.

8.1.3 Niederschlagswasser (ohne Änderung)

Das anfallende unverschmutzte Niederschlagswasser von Dach- und Hofflächen wird wie bisher auf den Freiflächen versickert. Verunreinigtes Niederschlagswasser, wie der Gülleübergabeplätze, wird dem Güllesystem zugeführt und mit der Gülle verwertet bzw. ausgebracht.

8.1.4 Abschlammwasser

Die Abluftwäscher arbeiten einstufig. Es fallen jährlich ca. 719 m³ Abschlammwasser an, welches der Gülle zugeführt und mit dieser ausgebracht/verwertet wird.

Anlagen:

Anlage 8.1: Formular 8

Abwasser - Anfall

Seite: 1 von: 1

Abwasseranfallstelle	Stoffstrom-Nr. lt. Fließbild	Abwasserart *)	Abwassermenge		Charakteristik des Abwassers vor der Behandlung			Betriebliche Abwasser- behandlung	Charakteristik des Abwassers nach der Behandlung			Abwasser einleitung **)
			[m ³ / h] ***)	[m ³ / d] ***)	Parameter	Max. Konzentration [mg / Liter]	Max. Fracht [kg / h]		Parameter	Max. Konzentration [mg / Liter]	Max. Fracht [kg / h]	
Sozialbereich	AW1	Sanitär-AW		0,4	Zwischenlagerung in abflussloser Grube und Abholung durch lokalen Entsorger							A
Ställe	AW2	Reinigungs-AW	Ist im Gülleanfall enthalten		Ausbringung mit Gülle							
Gülleübergabepätze	AW3	Kont. Niederschlags-AW	Nach Anfall		Zuführung zum Güllesystem und Ausbringung mit Gülle							
ARA	AW4		0,08	2,0	Zuführung zum Güllesystem und Ausbringung mit Gülle							

*) nach Anhang gemäß Abwasserverordnung (ggf. mit Herkunftsbereich)

) **G - Gewässer, **A** - öffentliche Abwasseranlage / Kanalisation***) bei diskontinuierlichem Anfall (Chargenbetrieb) können abweichende Mengenangaben (z. B. l/s oder m³/Ereignis) in der betreffenden Zeile eingetragen werden